

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]</p>	<p>Object: Altar eines Beneficiariers</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 <a href="mailto:digital@landesmuseum-stuttgart.de">digital@landesmuseum-stuttgart.de</a></p> <p>Collection: Archäologie, Römische Steindenkmäler</p> <p>Inventory number: RL 176</p>
---	--

## Description

Der Altar des Beneficiariers Publius Sedulius Iulianus wurde von diesem aus Anlass seiner Rückkehr in die Beneficiarierstation in Stuttgart-Bad Cannstatt errichtet. Solche Straßenstationen lagen an wichtigen Straßenknotenpunkten und waren mit vom Statthalter abkommandierten Legionären besetzt; deren Aufgabe war u. a. die Kontrolle des Waren- und Personenverkehrs. Die statio in Bad Cannstatt ist nur durch mehrere von Beneficiariern gestiftete Altäre belegt, ihre Lage ist unbekannt. Der Altar wurde im 16. Jahrhundert in der Nähe des Uffkirchhofes gefunden und zwischen 1583 und 1597 nach Stuttgart gebracht. Er ist in den Legendären Meisterwerken ausgestellt. [Nina Willburger]

## Basic data

Material/Technique:	Schilfsandstein
Measurements:	Höhe: 1,16 m, Breite: 0,54 m, Tiefe: 0,33 m

## Events

Created	When	3. century CE
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Bad Cannstatt

## Keywords

- Altar
- Mythology
- Römer
- Schriftgut
- Steindenkmal
- Stuttgart Formation
- inscription

## Literature

- Filtzinger, Philipp Fundbericht. Schwaben NF 19. 1971, S. 197 Nr. 11
- Haug, Ferdinand; Sixt, Gustav (1914): Die römischen Inschriften und Bildwerke Württembergs.. Stuttgart, S. 371 Nr. 249
- Schallmayer, Egon (1990): Der römische Weihebezirk von Osterburken. , S. 179-180 Nr. 200
- Stälin, Christoph Friedrich von (1846): Verzeichniss der in Wirtemberg gefundenen Römischen Steindenkmale des K. Museums der bildenden Künste. Stuttgart, S. 5 Nr. 3
- [n/a] (1905): Corpus inscriptionum latinarum.